



BUNDESINNUNGSVERBAND DES
DEUTSCHEN STEINMETZ-, STEIN- UND
HOLZBILDHAUERHANDWERKS

Pressemitteilung

Neue Konzepte für den Friedhof von morgen: Positives Echo bei Deutschen Friedhofsverwaltern

Der nun mit neuem Namen angetretene Bundesverband Deutscher Steinmetze stellte im Rahmen der Internationalen Natursteinfachmesse Stone+tec in Nürnberg vor mehr als 280 Friedhofsverwaltern und Bürgermeistern sein, in Zusammenarbeit mit der Kunstgießerei Strassacker und dem Deutschen Naturwerksteinverband erarbeitetes Konzept für die zukunftsfähige Gestaltung der Friedhöfe unter dem Titel: „Orte, die gut tun“ vor.

Dazu wurde in einer bisher einmaligen Aktion und mit tatkräftiger und finanzieller Unterstützung vieler Firmen, die in der Branche zu Hause sind, eine Sonderpräsentation auf der Stone+tec zur Grabstättengestaltung realisiert.

Das Konzept, durch eine wissenschaftliche Studie untermauert, sieht im Vordergrund das ständig größer werdende Bedürfnis von Hinterbliebenen, von der Grabpflege entlastet zu sein, aber trotzdem bei Bedarf Trauerrituale am Grab durchführen zu können. Grabstätten können dann eine wohltuende therapeutische Wirkung entfalten.

Matthias Horx, Trend- und Zukunftsforscher bescheinigte der Branche ein gut durchdachtes Konzept – „Besser kann man es nicht machen“, so Horx. Seine Untersuchungen zum Wertewandel in der Gesellschaft ergaben, dass sich der Trend der universalen Individualisierung auch in der Trauerkultur niederschlägt und durchsetzen wird. Dies ist in den Konzepten in beachtlicher Weise integriert worden.

Die Resonanz der Kommunen ist durchweg positiv, teilt der Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Steinmetze, Wolfgang Simon mit.

„Wir brauchen nun eine gute Umsetzung des Begonnenen“, so Bundesinnungsmeister Martin Schwier, „da wartet noch viel Arbeit auf uns“.

In einer begleitenden Broschüre „Orte, die gut tun“ wird das Konzept in kurzer Form und mit Beispielen vorgestellt.

Diese Broschüre sowie die Ergebnisse der Marktstudie können gegen eine Gebühr von 15,00€ bzw. 10,00 € beim Bundesverband der Deutschen Steinmetze bestellt werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen Geschäftsführer Wolfgang Simon unter 069-576098 oder unter info@biv-steinmetz.de zur Verfügung.

Frankfurt, 05.06.2009

Der **Bundesverband Deutscher Steinmetze** ist die Spitzenvereinigung der Steinmetzbetriebe in Deutschland.

Er vertritt die Interessen von etwa 2.800 Mitgliedsbetrieben gegenüber allen relevanten Behörden und Institutionen sowie der Öffentlichkeit auf nationaler und europäischer Ebene.